

PRESSEINFORMATION

04. FEBRUAR 2014 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN

Residenzschloss Ludwigsburg

Vom Keller bis zur Beletage: Leben im Ludwigsburger Schloss

Am kommenden Wochenende kann man die technische Unterwelt des Schlosses erkunden und von barock gewandeten Referenten viel Amüsantes über das Leben bei Hofe hören.

AMÜSANT UND WISSENSWERT

Wer wissen möchte, wie ein Schloss funktioniert, kann am Samstag, den 8. Februar um 10.00 Uhr seine Infrastruktur bestaunen, wenn es heißt: „Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses“. Es ist unglaublich, wie viele modernste Rädchen perfekt ineinandergreifen müssen, um dem Schlossbesucher einen angenehmen Aufenthalt zu ermöglichen.

Am Sonntag, den 9. Februar um 11.00 Uhr dreht sich alles um die Bedürfnisse von König Friedrich. Der erfahrene Diener Johann kennt seinen Herrn ganz genau – ist es doch seine Aufgabe, dessen Wünsche zu erfüllen, noch bevor sie geäußert werden. „Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“ ist das Thema der Führung. Am gleichen Tag um 15.30 Uhr erfährt man einiges vom Leben der feinen Damen bei Hofe unter dem Motto „Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen“. Christine ist ein einfaches Mädchen vom Lande und versteht es dennoch perfekt, sich im „Schlangennest“ der Hofdamen zu behaupten.

DIE TERMINE

1/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).

PRESSEINFORMATION

04. FEBRUAR 2014 / 3 SEITEN

RESIDENZSCHLOSS LUDWIGSBURG: SONDERFÜHRUNGEN

„Modernste Technik in der Unterwelt des Schlosses“

Sonderführung

Referent: Edmund Banhart

Samstag, 8. Februar 2014, 10.00 Uhr

„Ein Kammerdiener kommt ins Plaudern“

Führung im historischen Kostüm

Referent: Klaus Wichert

Sonntag, 9. Februar 2014, 11.00 Uhr

„Eine Kammerzofe plaudert aus dem Nähkästchen“

Führung im historischen Kostüm

Referentin: Anne Raquet

Sonntag, 9. Februar 2014, 15.30 Uhr

ANMELDUNG & PROGRAMM

Für die Sonderführungen mit begrenzter Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich unter Tel. +49(0)71 41.18 20 04. Das Programm mit allen Sonderführungen der Ludwigsburger Schlösser ist an den Schlosskassen, im Internet unter www.schloesser-und-gaerten.de oder über das Info-Telefon der Staatlichen Schlösser und Gärten +49(0)72 51.74 27 70 erhältlich. Der Versand der Prospekte ist kostenlos.

2/2

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren und entwickeln 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2012 besuchten rund 3,6 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg, Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressebilder“).